



Heute lesen Sie

- Informationen der Amtsverwaltung
- Informationen der Kreisverwaltung
- Zuschüsse für Vereine
- Neues Beratungsangebot im Jugendamt
- Veranstaltungsplan 2011 für Breydin
- Internetauftritt der Gemeinde Melchow
- 10 Jahre „Kita zu den 7 Bergen“
- Informationen aus den Vereinen
- Informationen aus den Kinder- und Jugendeinrichtungen
- Heimatgeschichtliches zum Thema Schulen in Biesenthal (Teil VIII)



Ausschreibung

Kinder- und Jugendliteraturpreis des Landkreises Barnim 2011

Zur Förderung der Lesefreude von Kindern und Jugendlichen schreibt der Brandenburger Landkreis Barnim zum 16. Mal einen Preis aus:

„Eberhard“ – Barnimer Preis für Texte der Kinder- und Jugendliteratur mit Umweltthematik

Der Manuskriptpreis steht in den Traditionen der Waldstadt Eberswalde und des Tages der Kinder- und Jugendliteratur im Landkreis Barnim.

Er ist mit 2.500 € dotiert.

Zur Teilnahme an der Ausschreibung sind alle (erwachsenen) deutschsprachigen Autoren/innen der Kinder- und Jugendliteratur aufgefordert.

Das Motto 2011 lautet: **Wildwuchs**

Je Einsender/in kann eine bisher nicht veröffentlichte Arbeit aller literarischen Gattungen und Genres eingereicht werden. (Texte der Sachliteratur sind ausgeschlossen).

Der Maximalumfang darf **7 DIN A4-Seiten** in der Schriftart **Arial** der **Schriftgröße 12** Punkte mit einem Zeilenabstand von 1,5 nicht überschreiten (Manuskripte in anderer Form werden nicht berücksichtigt.).

Die Einsendung nimmt entgegen:

**Landkreis Barnim, Strukturentwicklungsamt,
Am Markt 1, 16225 Eberswalde**

Das Manuskript ist – ohne Namen! – in **7-facher Ausfertigung** zu schicken. Auf einem beigefügten, gesonderten Personalblatt in **2-facher Ausfertigung** sind Name, Kurzbiographie, Anschrift und Telefonnummer anzugeben.

Außerdem erwünscht ist die Mitteilung, auf welchem Weg (Fachzeitschrift, Internet, Bekannte etc.) Sie von der Ausschreibung erfahren haben.

Einsendeschluss ist der **20. August** (Poststempel)

Eine vom Landkreis berufene unabhängige Jury bewertet die Einsendungen; über die beste Arbeit wird mit einfacher Stimmenmehrheit entschieden.

Die Entscheidung ist auf dem Rechtsweg nicht anfechtbar.

Der Landkreis Barnim behält sich das Recht vor, den Siegerbeitrag zu veröffentlichen.

Alle Originaleinsendungen verbleiben in der Akte.

Nachfragen unter Tel.-Nr. 03334/214-1255,

E-Mail: kulturverwaltung@kvbarnim.de.

Der Preis wird anlässlich des 23. Tages der Kinder- und Jugendliteratur, am 20. Oktober, in Eberswalde verliehen.

Informationen der Amtsverwaltung

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die Schiedsstelle des Amtes Biesenthal-Barnim hat ihre nächste Sprechstunde am Dienstag, dem 29. März in der Zeit von 17 Uhr bis 18 Uhr in der Plottkeallee 05, Raum 208.

ANNAHME von Beiträgen für den Biesenthaler Anzeiger

Amtsverwaltung
Biesenthal-Barnim
Berliner Str. 1,
16359 Biesenthal
bei Frau Fank, Zimmer 302
Tel: 03337/4599 23
oder 4599 0
Fax: 03337/4599 40
E-Mail:

kommunalservice@amt-biesenthal-barnim.de

Annahmezeiten:

Montag, Mittwoch,
Donnerstag: 9.00-16.00 Uhr
Dienstag: 9.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe des Biesenthaler Anzeigers:

22. März

Erscheinungsdatum:

5. April.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, in der Hoffnung, dass die uns im Februar mit einem Kälteeinbruch gepackte zweite Winterhälfte keine bleibenden Schäden hinterlässt, wünsche ich uns allen baldigen Frühlingsbeginn. Die Weckrufe der Natur sollen nicht nur Müdigkeit, Trübsinn, Mutlosigkeit oder andere „Winterkrankheiten“ vertreiben sondern auch unseren Gemeinden und ihrer Verwaltung die Möglichkeit geben, „eingefrorene“ Baumaßnahmen zu Ende zu führen und neu geplante für das Jahr 2011 endlich zu beginnen.

Zu ersteren zählen – auch wegen ihres beträchtlichen Umfangs – die Fertigstellung des Werbelinkanal in Marienwerder (1,1 Mio €), die Sanierung der Biesenthaler Fischerstraße (300.000 €) sowie die Kombination von Regenentwässerung und Straßenbau (2. Bauabschnitt) in der Grüntaler Straße Tempelfelde (320.000 €).

Desweiteren führt auch der WAV „Panke/Finow“ in die nahe Zukunft weisende, vorbereitende Planungen in diesem Jahr weiter. Parallel wollen wir dann im nächsten Jahr durch die Herrichtung einer Abwasserdruckleitung (ADL) zwischen Biesenthal und Bernau endlich die Voraussetzungen für die

Grußwort des Amtsdirektors



Außerbetriebstellung der Kläranlage Biesenthal die Abwasserortserschließung in Melchow schaffen. Dazu wird dann ebenfalls eine ADL als Überleitung von Melchow nach Biesenthal gebaut, um durch diesen Lückenschluss das vorhandene Teilnetz in der Alten Dorfstraße zu aktivieren.

Eine Auswahl von in den Haushaltsplänen der amtsangehörigen Gemeinden für 2011 vorgesehenen Baumaßnahmen möchte ich Ihnen als Ausblick in den Frühling mitgeben.

Stadt Biesenthal:

Schulhofgestaltung Grundschule (50 T€), Umbau Küche Kita „Knirpsenland“ (50 T€), Ausbau DSL (200 T€), Sanierung Wohn-

block Schützenstraße 39 – 42 (435 T€), Ausbau der Prendener Straße (400 T€)

Gemeinde Sydower Fließ:

Alleebepflanzung Kastanienstraße (162 T€), Instandsetzung kommunaler Straßen (42 T€), Innengestaltung und Heizungsanlage Grundschule (20 T€), Beginn der Wiederherstellung des Gutsparks Sydow (40 T€)

Gemeinde Melchow:

Ausbau DSL-Versorgung (200 T€), Gehwegbau Eberswalder Straße (24 T€), Alleebepflanzung Schönholzer Dorfstraße (17 T€)

Gemeinde Breydin:

Ausbau DSL (31 T€), Wegebau im Schlosspark Trampe (35 T€), Instandsetzung kommunaler Straße und Wegebau (15 T€)

Gemeinde Rüdnitz:

Ausbau der Straßennebenanlagen in der Dorfstraße (182 T€), Gehwegbau Rüsternstraße Albertshof (100 T€), Instandsetzung kommunaler Straße (50 T€)

Gemeinde Marienwerder:

Sanierungsarbeiten Sporthalle (25 T€), Ausbau DSL in Ruhlsdorf/ Sophienstädt (51 T€), Sanierungs- und Ausbauarbeiten Grundschule (35 T€)

Ihr Amtsdirektor
H.-U. Kühne

Fachbereich Verwaltungsservice

Sitzungstermine

Ausschüsse und Gemeindevertretung

Dienstag, 1. März	18.30 Uhr	KuS Ausschuss Rüdnitz	
Mittwoch, 2. März	19.00 Uhr	Hauptausschuss Melchow	tBZ Melchow
Mittwoch, 9. März	19.00 Uhr	HH u. Sozialausschuss Biesenthal	Rathaus Biesenthal
	19.00 Uhr	Hauptausschuss Rüdnitz	
Donnerstag 10. März	19.00 Uhr	Hauptausschuss Sydower Fließ	Mensa Grüntal
Montag, 14. März	19.00 Uhr	Sitzung Amtsausschuss	
Mittwoch, 16. März	19.00 Uhr	Bauausschuss Biesenthal	Rathaus Biesenthal
	19.00 Uhr	GV-Sitzung Melchow	tBZ Melchow
Montag, 21. März	19.00 Uhr	GV-Sitzung Breydin	GZ Tuchen
Dienstag, 22. März	19.00 Uhr	Hauptausschuss Marienwerder	GZ Marienwerder
Mittwoch, 23. März	19.00 Uhr	GV – Sitzung Rüdnitz	
Donnerstag, 31. März	19.00 Uhr	GV-Sitzung Marienwerder	Ruhlsdorf

Änderungen sind vorbehalten.

Bei Fragen wenden Sie sich an den Sitzungsdienst. 03337/4599 25

Fachbereich Bürgerservice

Zuschüsse für Vereine

Auch in diesem Jahr sind in den kommunalen Haushalten der amtsangehörigen Gemeinden bzw. der Stadt Biesenthal Mittel zur Förderung und **Unterstützung des Sports, der Heimat- und Traditionspflege sowie des Vereinslebens** eingestellt. Gemäß der Richtlinie zur Förderung dieser Maßnahmen und Projekte können Vereine, Gruppen oder Initiativen bis **spätestens 31. März** beim

Amt Biesenthal-Barnim, Berliner Straße 1, 16359 Biesenthal einen schriftlichen Antrag auf Bezuschussung stellen.

Das Antragsformular ist im Amt Biesenthal-Barnim bei Frau Franz, Tel. 03337/459916 erhältlich oder kann auf der Website des Amtes Biesenthal-Barnim unter www.amt-biesenthal-barnim.de heruntergeladen werden.

Der Antrag muss beinhalten:

- eine Beschreibung der Maßnahme für die ein Zuschuss beantragt wird;
- den Veranstaltungstermin;
- einen Ansprechpartner;
- eine kurze Darstellung der Finanzierung (mit welchen Ausgaben und Einnahmen wird gerechnet).

Über die Gewährung von Zuwendungen entscheiden die Ge-

meindevertretungen bzw. der Hauptausschuss der Stadtverordnetenversammlung Biesenthal.

Die Richtlinien zur Förderung kultureller Maßnahmen und Projekte können im Amt Biesenthal-Barnim, Bereich Kultur/Sport eingesehen werden.

D. Franz
SB Kultur/Sport

Ausgleichsbeträge im Sanierungsgebiet „Altstadt“

An die Abschläge denken

Sehr geehrte Grundstückseigentümer, wie Ihnen bekannt ist haben Sie als Eigentümer eines im Sanierungsgebiet liegenden Grundstückes gem. Baugesetzbuch die Pflicht, an die Stadt einen Ausgleichsbetrag in Geld zu entrich-

ten. Auf das Informationsschreiben an jeden Eigentümer aus dem Jahr 2008 sowie auf div. Artikel im Biesenthaler Anzeiger verweise ich.

Die Möglichkeit der vorzeitigen Ablösung und die Inanspruchnahme eines Pauschalabschlages

besteht auch weiterhin. Die Höhe des Abschlages beträgt bis Oktober 2011 = 10 % des Ausgleichsbetrages!

Ab 1. November bis Oktober 2012 gilt dann ein Abschlag in Höhe von 5%. Über die Erhebung des Ausgleichsbetrages, die

vorzeitige Ablösung sowie den Verfahrensablauf informiere ich Sie gern.

Frede
SB Bauordnung/Stadtplanung

Weitere Informationen

Neues Beratungsangebot im Jugendamt

Zusammenarbeit mit Familienberatungsstelle Eberswalde

Das Jugendamt des Landkreises Barnim hat seit diesem Monat sein Beratungsangebot erweitert. Dabei arbeitet es mit der Erziehungs- und Familienberatungsstelle Eberswalde zusammen.

Während einer Testphase können sich Bürgerinnen und Bürger jeweils dienstags von der Er-

ziehungs- und Familienberatungsstelle Eberswalde in den Räumen des Jugendamtes im Paul-Wunderlich-Haus beraten lassen.

Es besteht die Möglichkeit, sich über Erziehungsfragen und Fragen, die den Umgang zwischen Kindern und getrennt lebenden Eltern betreffen, zu informieren.

Auch bei weiteren familiären Problemen gibt es Hilfe.

Der Beratungsdienst des Jugendamtes wird den Bürgerinnen und Bürgern weiterhin wie gewohnt zur Verfügung stehen.

gez. Marianne Schlestein
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Allen Jubilaren und Geburtstagskindern des Monats März übermitteln wir die herzlichsten Glückwünsche
Ihre Amtsverwaltung



Informationen aus Biesenthal

Gut genutzte Wohnung

Liebevoll eingerichtetes Gästequartier lädt ein

Die Gästewohnung in der Stadt Biesenthal, Grüner Weg 8, 4. Etage – rechts, bietet gute Übernachtungsmöglichkeiten.

In einer liebevollen, komplett eingerichteten, funktionalen und modernen 4-Raum-Wohnung mit Küche und Bad können bis zu acht Personen (6 Erwachsene, 2 Kinder) übernachten. Die Wohnung verfügt über zwei Schlafzimmer für jeweils zwei Personen und ein Kinderzimmer mit Etagenbett. Eine Aufbettung für zwei weitere Personen ist im Wohnzimmer möglich. Ein Kinderreisebett ist nicht vorhanden.

Die Gästewohnung wird seit ihrer Einrichtung sehr gut genutzt. Sollten sich demnächst bei Ihnen Gäste ankündigen, empfiehlt es sich, rechtzeitig Mietwünsche anzumelden.

Preise für Auswärtige

50,— € pro Nacht

(ab 16.00 Uhr bis 10.00 Uhr)

90,— € pro Wochenende

(Freitag ab 16.00 Uhr bis Montag

10.00 Uhr)

90,— € pro Woche

(Montag ab 16.00 Uhr bis Freitag 10.00 Uhr)

Bürger der Stadt Biesenthal

35,— € pro Nacht

(ab 16.00 Uhr bis 10.00 Uhr)

75,— € pro Wochenende

(Freitag ab 16.00 Uhr bis Montag 10.00 Uhr)

75,— € pro Woche (Montag ab 16.00 Uhr bis Freitag 10.00 Uhr)

Kontakt: Sekretariat des Bürgermeisters, siehe oben

Die Gästewohnung wird grundsätzlich als Ganzes vermietet, keine Einzelzimmer möglich. Bei der Schlüsselübergabe ist eine Kautionshöhe von 50 € zu hinterlegen, welche bei der Wohnungsabnahme erstattet wird. Schlüsselübergabe und Wohnungsabnahme finden in der Gästewohnung statt.

André Stahl

Bürgermeister

Sprechstunde des Bürgermeisters

dienstags 15 - 18 Uhr, Rathaus Biesenthal, Am Markt 1;

Terminabsprache erbeten (03337/2003)

Erreichbarkeit des Sekretariats

Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr; Dienstag von 14 bis 18 Uhr

Tel. (0 33 37) 20 03,

Fax (0 33 37) 30 50

buergermeister@biesenthal.de

Hilfe zur Selbsthilfe

Beratung der Arbeitslosen-Service-Einrichtung Bernau in 16359 Biesenthal, Rathaus, Am Markt 1

Hier können Fragen zu allen, die Arbeitslosigkeit betreffenden Problemen, **wie Verlust des Arbeitsplatzes, Arbeitslosengeld II**, gestellt werden.

Beratungstermin:

10. März, 9.00–12.00 Uhr

Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband Brandenburg e.V., Breitscheidstr. 31

16321 Bernau bei Berlin

Tel.: 03338/2249

Informationen aus Breydin

Veranstaltungen und Feste

Termine der Gemeinde bis Jahresende

Sehr geehrte Einwohner und Gäste,

für Ihre persönliche Terminplanung möchte ich Ihnen die Termine für Veranstaltungen und Feste in unserer Gemeinde zur Kenntnis geben:

12.03.	17.00 Uhr	Fachwerkkirche Tuchen	Eine Märchenreise – literarisch-musikalisches Programm
03.04.	16.00 Uhr	Fachwerkkirche Tuchen	Kabarett „Berlin jau pö a pö“
23.04.	19.00 Uhr	Schlosspark Trampe	Osterfeuer und Tanz auf dem Pariser
06.05.	19.30 Uhr	Fachwerkkirche Tuchen	Tuchener Begegnungen – Gesprächsrunde
07.05.	17.00 Uhr	Fachwerkkirche Tuchen	Comedy-Show „Flamenco und Comedy“
19.06.	13 – 17 Uhr	Brandenburger Landpartie Fachwerkkirche Tuchen	Besichtigung, Turmaufstieg und Ausstellung Hoffest
25.06.	09.00 Uhr	Erdbeerhof Bansen Friesenstall „Nonnenfließ“ Amtsfeuerwehrfest Tu-Kl	Hoffest Feuerwehrausscheid, Feuerwehrball
09.07.	15.00 Uhr	Neptunfest am Lamm's See	
31.08.	09.00 Uhr	Seniorenfahrt an die Müritz	
10.09.	16.00 Uhr	Fachwerkkirche Tuchen	„Alles Theater“ – musikalisch-literarisches Programm
11.09.	11 – 17 Uhr	Fachwerkkirche Tuchen	Tag des offenen Denkmals; Turmführung, Ausstellung
24.09.			Erntefest in Breydin
08.10.	17.00 Uhr	Fachwerkkirche Tuchen	Konzert „European Folkmusic“
29.10.	20.00 Uhr	Fachwerkkirche Tuchen	Konzert „Sternklar“ – Volkslieder im jazzigen Gewand
12.11.	16.00 Uhr	Fachwerkkirche Tuchen	Konzert „Hollywood trifft UFA“
04.12.	14.30 Uhr	Fachwerkkirche Tuchen	Wir schmücken den Weihnachtsbaum, Puppentheater
17.12.	16.00 Uhr	Gaststätte Trampe	Seniorenweihnachtsfeier
18.12.	16.00 Uhr	Fachwerkkirche Tuchen	Adventsprogramm

Beachten Sie in diesem Zusammenhang auch die Veröffentlichungen und Aushänge in den Bekanntmachungskästen.

Peter Schmidt, Ehrenamtlicher Bürgermeister

Informationen aus Breydin

Einladung der Jagdgenossen

Jahreshauptversammlung am 26. März

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Klobbicke lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am 26. März um 17 Uhr im Gemeindezentrum Tuchen (alte Schule) recht herzlich ein.

3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassenführers
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung des Kassenführers
7. Sonstiges

Anschließend:
Gemeinsames
Wildschweinessen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Abstimmung über die Tagesordnung

Der Jagdvorstand

Sprechzeiten des ehrenamtlichen Bürgermeisters

Ortsteil Trampe:
jeden 1. und 3. Donnerstag im
Monat von 18.00 - 19.00 Uhr,
im Kulturraum der Gemeinde,
Dorfstraße 53

im Gemeindezentrum Tuchen,
Mühlenweg 35

Tel: 033451/ 304

Ortsteil Tuchen-Klobbicke:
jeden 1. und 3. Donnerstag im
Monat von 16.00 - 17.00 Uhr,

Der Bürgermeister ist privat unter der Telefonnr. 033451/60065 und per Fax unter der Nr. 033451/60826 zu erreichen.

Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
auch für dieses Jahr haben wir als Gemeinde Maßnahmen im Rahmen der Arbeitsförderung insbesondere im Grünbereich vorgesehen. Die Maßnahmen werden in Abstimmung mit unserer Gemeinde vom Europäischen Regionalen Förderverein e.V. Pinnow als Träger beim Jobcenter beauftragt.

Ich bitte alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde, die alle Voraussetzungen für einen „Ein-Euro-Job“ besitzen, sich bei ihrem persönlichen Ansprechpartner (PAP) beim Jobcenter zu melden und sich für eine Teilnahme zu bewerben.

Peter Schmidt
Ehrenamtlicher Bürgermeister

Informationen aus Marienwerder

Sprechstunde des Bürgermeisters

mittwochs von 17 - 18 Uhr im Gemeindezentrum Marienwerder

Sprechstunde des Ortsvorstehers:

immer am 1. Donnerstag des Monats 18.00 - 19.00 Uhr im GZ Marienwerder

Information aus Melchow

Sprechstunde Bürgermeister

Bürgermeistersprechzeiten:

donnerstags 16-18 Uhr im touristischen Begegnungszentrum
Tel. 03337/ 425699

Jubiläum: 10 Jahre Kita „Zu den sieben Bergen“

Am 1. März 2001 wurde die langersehnte neue Kita offiziell mit einer symbolischen Schlüsselübergabe an die damalige Leiterin, Frau Christiane Buschmann, übergeben. Groß war die Freude bei allen, ob Kinder, Erzieher, Eltern, Gemeindevertreter und den Verantwortlichen. Wenn Sie diese Zeilen lesen, wird wahrscheinlich die kleine Jubiläumsfeier schon Geschichte oder noch gerade im Gange sein.

Zum 1. März ab 10.00 Uhr wurden viele geladen und das Kita-Personal hat sich einiges einfal- len lassen. Vielen Dank an alle Beteiligten und Unterstützer. Ein herzliches Dankeschön gilt den Eltern, die uns das Vertrauen entgegen bringen und ihre Kinder in unserer schönen Einrichtung betreuen lassen.

*W. Lindt
Bürgermeister*

Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, auch für dieses Jahr haben wir als Gemeinde Maßnahmen im Rahmen der Arbeitsförderung insbesondere im Grünbereich vorgesehen. Die Maßnahmen werden in Abstimmung mit unserer Gemeinde vom Europäischen Regionalen Förderverein e.V. Pinnow als Träger beim Jobcenter beauftragt.

Ich bitte alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde, die alle Voraussetzungen für einen „Ein-Euro-Job“ besitzen, sich bei ihrem persönlichen Ansprechpartner (PAP) beim Jobcenter zu melden und sich für eine Teilnahme zu bewerben.

*Wolfgang Lindt
Ehrenamtlicher Bürgermeister*

www.melchow.de

Das ist die neue, eigene Internetadresse der Gemeinde Melchow. Seit dem 19. Januar ist sie in Betrieb. Nach langer Vorbereitungsphase war es endlich soweit. In der Sitzung am 19. Januar im Begegnungszentrum Lindengarten wurde das Produkt durch Herrn Dietmar Mittner vorgestellt. Die Gemeindevertretung erteilte ihre Zustimmung und prompt wurde die Internetseite weltweit freigeschaltet. Für die zukünftige redaktionelle Arbeit sind aus der Gemeindevertretung Joachim Günter Klare, Thomas Kreies, Reiner Speer und Wolfgang Lindt verantwortlich.

Noch ist die Seite ausbaufähig. Insbesondere werden noch die Schönholzer Bürger ihre Vorstellung erarbeiten. Außerdem bit-

ten wir diejenigen Gewerbetreibenden aus Melchow und Schönholz, die in Zukunft auf der Gemeindegseite einfach erwähnt werden wollen, sich beim Bürgermeister schriftlich zu bewerben. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei all denen herzlich bedanken, die die Zu- und Vorarbeit geleistet haben. Ob sie aus der Gemeindevertretung, der Verwaltung, den Vereinen, den Organisationen oder der Freiwilligen Feuerwehr tätig wurden. Vielen Dank an die Melchower Computerfirma. Liebe Bürger, Einwohner und Gäste, seien Sie neugierig und schauen Sie einfach mal rein. Für Hinweise, Kritik oder Empfehlungen sind wir sehr dankbar.

*Ihr Bürgermeister
Wolfgang Lindt*

Übergabe und Einweihung des neuen Spielplatzes

Am 5. März um 10.00 Uhr wird der öffentliche Spielplatz an der Eberswalder Straße 47 offiziell an die Kinder übergeben und anschließend gebührend eingeweiht. Wir laden aus diesem Anlass alle Eltern mit ihren Kindern herzlich ein.

Es werden noch weitere Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten angeboten.

Der Spielplatz ist von der Eberswalder Straße erreichbar und gleichzeitig von der Kita aus über eine abschließbare Pforte. Wir hoffen, dass das Gelände mit den schönen Spielgeräten gut angenommen und auch pfleglich behandelt wird.

*W. Lindt
Bürgermeister*

Information aus Rüdnitz

Sprechstunde Bürgermeister

Bürgermeisterinsprechzeiten:

dienstags 17-19 Uhr im Gemeindezentrum

Information aus Sydower Fließ

Sprechzeiten Bürgermeister

Ortsteil Grüntal – Sekretariat der „Grundschule Grüntal“, Dorfstr. 34
Ortsteil Tempelfelde – „Gemeindezentrum“, Grüntaler Straße 14

- 08. März** OT Grüntal 16.30 Uhr — 17.30 Uhr
OT Tempelfelde 18.00 Uhr — 19.00 Uhr
12. April OT Tempelfelde 16.30 Uhr — 17.30 Uhr
OT Grüntal 18.00 Uhr — 19.00 Uhr
12. Mai OT Grüntal 16.30 Uhr — 17.30 Uhr
OT Tempelfelde 18.00 Uhr — 19.00 Uhr
14. Juni OT Tempelfelde 16.30 Uhr — 17.30 Uhr
OT Grüntal 18.00 Uhr — 19.00 Uhr

*Blanck
Stellv. Bürgermeister*

Nachrichten aus den Vereinen

Verkürzte Öffnungszeiten der Tourist-Information

Bitte beachten Sie unsere vorläufig bis Ostern geltenden, verkürzten Öffnungszeiten der Tourist-Information im Alten Rathaus.

TOURISMUSVEREIN
Naturpark Barnim e.V.

Tourist - Information

Am Markt 1

16359 Biesenthal – Im Alten Rathaus

Tel. / Fax: 0 33 37 – 49 07 18

Homepage: www.barnim-tourismus.de

E-mail: biesenthal@barnim-tourismus.de

Öffnungszeiten vorläufig bis Ostern 2011

Di 09.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr

Fr 10.00 – 16.00

Sollten Sie außerhalb dieser Öffnungszeiten Fragen haben, sind wir gern im Bahnhof Wandlitzsee für Sie da. Dort erreichen Sie uns wie folgt:

Tourist - Information, Bahnhofsplatz 2, 16348 Wandlitz

Tel.: 03 33 97 / 67 277, Fax: 03 33 97 / 67 279

Öffnungszeiten vorläufig bis Ostern 2011

Mo – Do 10.00 – 18.00 Uhr

Fr 10.00 – 16.00 Uhr

Auf dem Natura Trail zur Uli-Schmidt-Hütte

Winterwanderung mit den NaturFreunden

Seit mehreren Jahren ist es zu einer guten Tradition geworden, dass die NaturFreunde der OG Hellmühle zu Beginn der Winterferien eine Wanderung zu ihrer Hütte am Hellsee durchführen. In diesem Jahr waren es 49 Wanderfreunde aus Biesenthal und den umliegenden Orten, die am Sonnabend, dem 29. Januar, unserer Einladung gefolgt waren und das klare Winterwetter nutzen wollten, um möglichst „viel Sauerstoff zu tanken“.

Es gibt verschiedene markierte Wege von Biesenthal zum Hellsee, aber in diesem Jahr wanderten wir auf einem Abschnitt des als Natura Trail gekennzeichneten Weges durch das Biesenthaler Becken.

Dieser Wanderweg wurde im Juni 2010 in Anwesenheit einiger Bürgermeister aus der Region, Vertreter des Landesvorstandes Brandenburg der NaturFreunde, Mitglieder anderer Ortsgruppen der NaturFreunde, Mitglieder regionaler Vereine sowie vieler Wanderfreunde feierlich eingeweiht. Der Flyer (erhältlich in der Tourist-Information in Biesenthal) sowie die drei großen Informationstafeln (am Markt, in Lanke und am Hellsee), die für diesen Natura Trail gestaltet wurden, tragen dazu bei, Biesenthal mit seiner eiszeitlich geprägten Umgebung noch bekannter zu machen.

Unterwegs erläuterte die Vereinsvorsitzende Frau Gerda Schmidt, die auch diese Wanderung führte, viel Interessantes



über die Entstehung und die Natur des Biesenthaler Beckens. Sie sprach aber auch über das geplante Vernässungsprojekt, vor dem sich einige Biesenthaler Bürger wegen einer möglichen Gefahr für ihre Grundstücke fürchten. Ihre Ausführungen würzte Frau Schmidt mit passenden Sprüchen bzw. Gedichten, wie z. B. „Doktor Wald“.

Von Bernau, Rüdnitz und Lanke wanderten auch noch einige Gruppen zum Hellsee, aber auch einige Bürger, die sich aus gesundheitlichen Gründen eine Wanderung nicht zutrauten, kamen direkt mit dem Auto zur Uli-

Schmidt-Hütte, weil sie wieder die gemütliche Atmosphäre vor Ort genießen wollten. So waren es ca. 120 Personen, die an diesem Sonnabend der Einladung der NaturFreunde gefolgt waren. Am Ziel angekommen, waren zur Stärkung der müden Wanderer Gegrilltes, Soljanka, Kuchen und Getränke vorbereitet. Die Kinder bastelten unter Anleitung Meisenringe und Meisenknödel aus Naturmaterialien für die Winterfütterung der Vögel.

Da wir für die Pflege und weitere Ausgestaltung des Rastplatzes sowie der Hütte immer wieder Geld benötigen, haben wir einen

„hungrigen Frosch“ herumgereicht. „Beim Schlachten des Frosches“ waren in seinem Bauch 61,23 €, dafür möchten wir uns bei allen Spendern recht herzlich bedanken. Außerdem möchten wir uns auch bei allen Mitwirkenden bedanken, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Nächste Veranstaltung
des Vereins

Frühlingswanderung nach Pöhlitzbrück

Am Sonnabend, dem 19. März, führt der Verein eine Sternwanderung nach Pöhlitzbrück durch.

Treffpunkt für die Wanderung von Biesenthal: 9.30 Uhr Marktplatz

Streckenlänge für eine Tour:
~6 km

Wanderleiter: G. Schmidt
(Tel. 03337/3379)

Ab 11.00 Uhr wird auf dem Rastplatz gegrillt, stehen Kuchen und Kaffee sowie andere Getränke bereit und es ist alles für ein gemütliches Beisammensein vorbereitet.

Für Bernau, Melchow und Eberswalde werden von den Wanderleitern noch entsprechende Treffpunkte und Zeiten rechtzeitig bekannt gegeben.

Zu dieser Veranstaltung sind alle Wanderfreunde recht herzlich eingeladen.

Ingrid Klose
i. A. des Vorstandes

Nachrichten aus den Vereinen

DAS HAUS informiert

Kirchliches Besinnungs-, Bildungs- und Begegnungszentrum e.V. Grüntal, Dorfstraße 39
Tel. 03337/4 61 80
16230 Sydower Fließ
Freitag, 11. März,
19.30 Uhr

Der besondere Film mit anschließendem Gespräch
LEVINS MÜHLE
nach dem Roman
von Joh. Brobowski (DEFA)



**Donnerstag, 17. bis
Donnerstag, 24. März
Fasten und Meditieren
Sonnabend, 26. März,**
9.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Oasentag
„Jahr der Stille 2011“
**Friedensgebet in der Grüntaler
Dorfkirche mit Musik
und Kerzen**
erster Termin: 4. März – 18 Uhr

Schützengilde
Biesenthal 1588 e.V.
Schützenhaus Schulstraße

Trödelmarkt
12. März 2011
10.00 Uhr – 16.00 Uhr



Willkommen bei der SV OG-Melchow Begeisternder Sport für Hund und Mensch

Liebe Hundesportler, und die, die es noch werden wollen... die o.g. OG möchte sich heute bei Ihnen vorstellen:

Der SV OG Melchow, als Grundorganisation der Sektion Dienst- und Gebrauchshunde Melchow, besteht seit dem 22.09.1978. Jung und Alt, vom Schüler bis zum Pensionär haben in unserem Verein nur das Eine im Sinne: Hundesport! Unsere vierbeinigen Freunde sind ebenso begeistert bei der Sache.

Nicht nur Schäferhunde wie der Vereinsname vermuten lässt, auch Hunde anderer Rassen, mit oder ohne „von“, Struppi oder Bello, sind bei uns willkommen. Für Herrchen wie Frauchen eine Möglichkeit dem Büroalltag und dem Fernsehsessel zu entfliehen und in der Natur seine Freizeit zu gestalten.

Für die Tiere ist das Training einfach nur Spaß. Wir veranstalten Begleit-, Schutz- und Fährtenhundprüfungen. Die Vereinsarbeit wird belohnt, wenn Hund und Hundeführer nach bestandener Prüfung erhobenen Hauptes vom Platz gehen. Wer mitmachen möchte ist herzlich eingeladen, er (oder sie) sollte sich bei unserem Vereinsvorsitzenden



Detlef Tantow melden, er ist normalerweise unter 0173 603 93 43 erreichbar – oder eine eMail an mitmachen@og-melchow.de senden. Alternativ die Adresse (Am) Friedhof, 16230 Melchow ins Navi eingeben und einfach vorbeischauen. Bitte im Sommer den Donnerstag von 16:00-20:00, im Winter Donnerstag ab 15:00 und ganzjährig Sonntag ab 10:00 zum Training einplanen.

*Die Hundesportfreunde
gez. Carola Müller*



Traditionelles Weihnachtsbaum-Verbrennen In Grüntal sorgte die Feuerwehr für Geselligkeit am Feuer

Der eine oder andere hat sich vielleicht gewundert, als er am Nachmittag vom Samstag, dem 22. Januar, Leute sah, die mit ihren Weihnachtsbäumen durch Grüntal spazierten. Doch sie hatten ein Ziel: das diesjährige Weihnachtsbaumverbrennen der Freiwilligen Feuerwehr. Schon von weit her merkte man, dass am Gerätehaus etwas los ist.

Man sah die Flammen lodern, roch frische Waffeln, und Glühwein. Und so angenehm, wie es aus der Weite wirkte, war es auch. Bei köstlichen Schmackhaftigkeiten und angenehmer Wärme des Feuers hatte man in geselliger Runde die Möglichkeit, sich mit anderen Besuchern zu unterhalten oder einfach das Knistern der

brennenden Tanne zu genießen. Auch im nächsten Jahr werden traditionell wieder die Weihnachtsbäume verbrannt. Vielleicht macht sich dann noch der eine oder andere mehr mit seinem Weihnachtsbaum auf den Weg...

i.A. Florian Müller

Veranstaltungen – Termine – Informationen

Frauentagsfeier am 8. März Tanz und Modenschau beim „Fröhlichen Gustav“

Anlässlich des 100. Frauentags lädt die Gemeinde Rüdnitz alle Frauen mit und ohne Anhang am 8. März ab 15.00 Uhr in die Gaststätte „Zum fröhlichen Gustav“ in die Dorfstraße ein.

Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken erwartet die Besucher ein kleines Programm. Die

„Bernauer Frauentanzgruppe“ wird die Gäste unterhalten und eine Modenschau, mit der Möglichkeit die erlesenen Stücke an Ort und Stelle zu erwerben, wird neuste Modetrends präsentieren. Durch den Nachmittag begleitet das Duo „H & P“ die Gäste und sorgt dafür, dass tanzlus-

tige Paare auf ihre Kosten kommen.

Karten für den Preis von 2,50 € können im Gemeindebüro (Mo.-Do. 9.00-13.00, Di. 9.00-17.00) und in der Gaststätte „Zum fröhlichen Gustav“ erworben werden.

Neueröffnung der Begegnungsstätte Bei der Volkssolidarität wurden neue Möbel angeschafft

Am 12. Januar konnten wir mir einer kleinen Feierstunde die Begegnungsstätte der Volkssolidarität in der August-Bebel-Straße neu eröffnen. Was war der Anlass dazu? Unsere Geschäftsstelle in Eberswalde hatte tief ins Portemonnaie gegriffen und die Begegnungsstätte mit neuen, bequemen Stühlen und neuen Tischen ausgestattet. Einen Eigenanteil haben wir selbst aufgebracht. Damit konnte nun endlich das jahrzehntealte, zusammengewürfelte Inventar entsorgt werden. Fleißige Helfer demontierten die unterschiedlichen Möbelstücke und entsorgten diese, wobei uns die Stadt Biesenthal auch mit Ein-Euro-Jobbern unterstützte. Einige emsige Frauen führten unterdessen eine Grundreinigung durch. Gemeinsam entsorgten wir etliches überflüssiges Gerümpel. Nun machten unsere Räumlichkeiten doch einen hellen und freundlichen Eindruck. Allen, die durch ihren Einsatz dazu beigetragen haben, sei auf diesem Wege nochmals gedankt. Zur Feierstunde waren etwa 40 Personen erschienen und es fehl-



te nicht viel und alle Stühle waren besetzt. Unsere Geschäftsführerin des Kreisverbandes, Frau Höing und die Vertreterin der Amtsverwaltung, Frau Franz sowie Frau Kappel von der Ortsgruppe Melchow sprachen Grüßworte und unsere Jugendkoordinatorin des Amtes, Frau Schwiager, hatte einen Gitarrenspieler mitgebracht, der mit einigen Liedern erfreute. Mit einem Glas Sekt und den von unseren Frauen vorbereiteten Schnittchen wurde der Tag feierlich begangen. Wir waren uns einig, so viele Gesichter hätten wir gerne regelmäßig in unserem Treff. Es gibt in unserer Stadt mehrere

hundert Seniorinnen und Senioren. Eigentlich müssten unsere Räume immer voll sein. Es müssen ja nicht immer aufwendige Veranstaltungen sein, sondern ein Treff bei Kaffee und Kuchen und ein Gespräch mit Gleichgesinnten tut bestimmt auch mal gut. Auch Helfer können wir immer gebrauchen.

In die Begegnungsstätte fließt allerhand Geld seitens der Volkssolidarität und auch der Stadt Biesenthal. Tun Sie sich den Gefallen und nutzen Sie die gegebenen Möglichkeiten.

Wolfgang Stoye

Informationen der Volkssolidarität

Kultur- und Begegnungsstätte
Biesenthal
August Bebel Straße 19
Telefon 03337 40051

Jeweils:

montags 14:00 Uhr
Kartenspiele wie Rommé u.a.
donnerstags 14:00 Uhr
Gymnastik in der Turnhalle
Interessenten sind herzlich
eingeladen

2. März, 14:00 Uhr
Spielenachmittag

9. März, 14:00 Uhr
Kaffeerunde zum internationalen Frauentag

10. März
Frauentagsfahrt
nach Programm

16. März, 14:00 Uhr
Singen mit Herrn Meise

23. März, 14:00 Uhr
Mitgliederversammlung
Wahlberichtsversammlung

30. März, 14:00 Uhr
Geburtstag des Monats

Informationen

In den Monaten März und April des Jahres findet wiederum unsere alljährliche Listensammlung statt.

Allen Spendern jetzt schon herzlichen Dank!

Die Volkssolidarität bietet Essen auf Rädern auch tageweise. Preis zwischen 3 und 4 € pro Portion. Anmeldung

Telef. 03334 279106

i.A. Wolfgang Stoye

Veranstaltungen – Informationen

Märchenreise bis Kulturfest

- 12.03. 17.00 Eine Märchenreise – literarisch-musikalisches Programm
Fachwerkkirche Tuchen, Fr. Lange
www.fachwerkkirche-tuchen.de
- 12.03. 10.00 Fielmann-Marathon
Marienwerder, Bernauer Lauffreunde/Public, Herr Göritz
www.fielmann-natur-marathon.de
- 19.03. 09.30 Sternwanderung in den Frühling nach Pölitzbrück
Marktplatz Biesenthal, Die NaturFreunde Hellmühle,
Fr. Schmidt
- 31.03. Kulturfest – Kindergala für Eltern und geladene Gäste
Grundschule Grüntal, Grundschule Grüntal, Hr. Blanck

Bibliotheksbesucher

Ein Kunde fragte mich neulich, woher die Nutzer der Bibliothek so kommen und woher derjenige ist, der aus dem am weitesten entfernten Ort kommt. Die allermeisten Leser sind natürlich aus Biesenthal, einige kommen regelmäßig aus Melchow oder Ruhlsdorf. In der Urlaubssaison melden sich hin und wieder Berliner Sommergäste oder andere Sommerfrischler z. B. aus Köln an.

Eine Kundin hatte hier früher ein Geschäft und wohnt in Berlin Lichtenberg. Sie will unbedingt hier Leserin bleiben, obwohl sie eine riesige Bibliothek um die Ecke hat. Aber hier gefällt ihr, dass unser Angebot übersichtlicher ist. Ein unüberschaubares Angebot kann auch abschrecken! Da steht man vor dem Regal, kratzt sich am Kopf und bekommt eine Denkerstirn. Aber wo soll man da nur zugreifen? Viele Leser fragen gleich, ob ich was Schönes für sie habe. Oder

sie loben ein bestimmtes Buch, das sie gerade gelesen haben. Solche Aussagen sind natürlich sehr nützlich, denn manche Leseratten haben die gleichen Vorlieben und empfehlen sich untereinander die verschiedensten Bücher.

Jedenfalls braucht hier niemand ohne ein Buch die Bibliothek zu verlassen, denn eins findet sich bestimmt! Dafür reicht unser Angebot wohl aus! Und wenn Sie es so wünschen, dann beraten wir Sie gerne.

Achtung!

Neue Öffnungszeiten:

Dienstag 10 – 18:00 Uhr

Mittwoch

neu: 13 – 18:00 Uhr

Donnerstag 10 – 17:00 Uhr.

Telefon: 451 007

Die Mitarbeiter freuen sich auf Ihren und euren Besuch!

I. Derks

Weiterbildung Waldbesitzer

Am 4. und 5. März veranstaltet die Waldbauernschule Brandenburg e.V. im Großraum Schorfheide eine Weiterbildung für Waldbesitzer und -besitzerinnen. Schulungsthemen sind Forstrecht, forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse, Betriebswirtschaft: Förderung, Holzern, Forsttechnik, Arbeitsschutz sowie Waldbau Douglasie.

Abgerundet wird die Veranstaltung durch eine Wald-Exkursion zu praktischen Fragen. Alle interessierten Waldbesitzer sind herzlich eingeladen. Es wird ein

Unkostenbeitrag von 30 EUR erhoben.

Die Schulungen finden am 4. März von 16:00-19:30 Uhr sowie am 5. März von 8:30-15:30 Uhr im Naturfreundehaus Am Üdersee, Üdersee Süd 111 in 16244 Schorfheide OT Finowfurt statt.

Da die Veranstaltung nur bei mindestens 8 Teilnehmern durchgeführt werden kann, wird um **vorherige Anmeldung** gebeten, per Telefon unter 033 920-506 10, per E-Mail waldbauern@t-online.de oder in Ihrer zuständigen Oberförsterei.

Kirchliche Nachrichten

Evangelischen Kirchengemeinden

● Biesenthal

- 06.03., 10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
im Gemeindehaus
- 13.03., 10.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus
- 20.03., 10.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus
- 27.03., 10.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus

● Weltgebetstag der Frauen

Wie in jedem Jahr am 1. Freitag im März: **Weltgebetstag der Frauen** 2011 geht es in Liturgie und Gestaltung um Erfahrungen von Frauen aus CHILE!

Der ökumenische Vorbereitungskreis lädt ganz herzlich zu Andacht, Informationen, Gespräch, kulinarischen Köstlichkeiten u. v. a. m. ein: Am Freitag, 4. März, ab 18.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Biesenthal, Schulstraße 14!

● Landeskirchliche Gemeinschaft (Januar 2011)

– innerhalb der Evangelischen Kirche – (Schützenstr. 36, 16359 Biesenthal)
Gemeinschaftsstunde (Gottesdienst) Sonntag 16.30 Uhr
6. März – Predigerin Knerr (Wriezen); 13. März – Singen mit Johannes Brunner
ab 14.00 Uhr – Kaffee 15.45 Uhr und Gottesdienst 16.30 Uhr; 20. März;
27. März – „Sonntagstreff“ mit Selbsthilfegruppe um 16.00 Uhr

● Alkohol- und Tablettenprobleme?

Nächste Treffen der Selbsthilfegruppe!

Seit 25 Jahren besteht die Gruppe und ist vielen Menschen eine große Hilfe gewesen. Neben Informationen über Alkohol- und Tablettenmissbrauch, reden wir über Lebensprobleme in geselliger Runde. Diese Treffen sind sowohl für Betroffene, wie auch für ihre Angehörigen wertvoll. Jeder kann hier Verständnis, Fachkompetenz und Hilfe finden. Wir treffen uns in den Räumen der Landeskirchlichen Gemeinschaft, 16359 Biesenthal, Schützenstraße 36. 9. + 23. März jeweils um 19.00 Uhr, (Kontakt - Telefon 03337 / 3307)

● Vorankündigung

Gastspiel von „Classic Brass“ (Bläserquintett) am Freitag 20. Mai um 20.00 Uhr in der Evangelischen Kirche in Biesenthal!

● Danewitz

13.03., 9 Uhr Gottesdienst im Gemeinderaum

● Rüdnitz

06.03., 9 Uhr Gottesdienst im Gemeinderaum
20.03., 9 Uhr Gottesdienst im Gemeinderaum

● Grüntal

6. und 20. 3., 9.00 Uhr

● Melchow

6. und 20. 3., 10.15 Uhr

● Tempelfelde

13.3., 14.00 Uhr

● Marienwerder

13. 3., 09.30 Uhr Gottesdienst
27.03., 09.30 Uhr Gottesdienst

● Ruhlsdorf

13.03., 10.45 Uhr Gottesdienst
27.03., 10.45 Uhr Gottesdienst

● Sophienstadt

13.03., 14.00 Uhr Gottesdienst

Aus den Kinder- und Jugendeinrichtungen

Jugendkulturzentrum KULTI informiert

Angebote, Zeiten, Kontakte

Öffnungszeiten des Jugendbistros:

Dienstag:	15 bis 21 Uhr
Mittwoch:	15 bis 21 Uhr
Donnerstag:	15 bis 21 Uhr
Freitag:	16 bis 22 Uhr
Samstag:	16 bis 22 Uhr

- **Schlagzeugunterricht** (ab 12 Jahre) jeden Montag ab 14.00 Uhr, für 7,50 € pro Unterrichtsstunde
- **Gitarrenunterricht** (Akustik- und E-Gitarre) jeden Montag ab 17.30 Uhr, für 7,50 € pro Unterrichtsstunde

- Nutzung des Bandraumes **mit Anlage Di.- Sa. zwischen 16 und 21 Uhr gegen Nutzungsgebühr**
- **Fitnessstraining (ab 16 Jahre) Dienstag-Freitag** zwischen 16 und 21 Uhr, ab 4,- € pro Monat
- **kostenlose Nach- und Hausaufgabenhilfe** montags zwischen 15-17 Uhr
- **kostenlose Hilfe bei Bewerbungen und Lebensläufen** – Wenn ihr interessiert seid, dann kommt vorbei und meldet euch im Kulti Büro an.

Ansprechpartner/innen für den Jugendbereich:

Pädagogische Mitarbeiter:
Sebastian Henning
Janina Herr
FSJ: Lisa Ullmann
Zivi: Matteo Schmidt

Jugendkulturzentrum Kulti
Bahnhofsstraße 152
16359 Biesenthal
Tel.: 03337/ 41770
Fax: 03337/ 450118
www.kulti-biesenthal.de
info@kulti-biesenthal.de

Amtsjugendkoordinatorin:

Renate Schwieger
Tel.: 03337/450119
Fax.: 03337/450118

Kinder- und Jugendhaus Rüdnitz

Dorfstraße 1
16321 Rüdnitz
Tel./Fax.: 03338/769135

Jugendclub Melchow im Bürgerhaus

Di - Fr 16 -21 Uhr
jeden Samstag: Projektangebote

Babytreff

Hallo liebe Muttis, Vatis und Babys! Jetzt geht es wieder los! Alle Muttis oder Vatis sind mit ihren Babys herzlich eingeladen zu unseren Babytreffs zu kommen. Wir wollen erzählen, spielen, singen und gemütlich beisammen sitzen. Wir freuen uns schon sehr auf die Nachmittage mit Ihnen! Hier die Termine: 9.3., 6.4., 4.5., 15.6., 13.7., Zeitraum: 15.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr. Wir freuen uns auf Sie!
*Kerstien und Elke,
Kita Sankt Martin*

Am Pfefferberg sind die Narren los!

Nun endlich ist die Planung für den ersten gemeinsamen Fasching von Schule und Hort Pfefferberg in vollem Gange. Am **08.März** ist es soweit. Dann wird um 12.45 Uhr in der Mensa mit einem kräftigen „Biesenthal helau“ der Fasching eröffnet. In der Mensa wird dann DJ Oldie-Tom für alle tanzlustigen Kinder der Klassen 1- 6 auflegen. Alle sind schon gespannt auf die Tanzeinlage der Tanzmäuse der Schule.

In der Mensa soll ein buntes Faschingsbuffet die Kinder stärken. Natürlich können die Kinder bei sportlichen Wettspielen in der Turnhalle oder bei den lustigen Spielen im Hortbereich auch kleine Preise gewinnen. Es besteht auch die Möglichkeit, sich schminken zu lassen. Wir freuen uns auf ein lustiges Treiben und viel Spaß mit den Kindern. Von unseren fleißigen Eltern wünschen wir uns tatkräftige Unterstützung beim bunten

Faschingsbuffet und wir suchen noch talentierte Eltern, die beim Schminken der Kinder mithelfen. Wer uns mit kleinen Preisen oder anderen Ideen unterstützen möchte, kann sich gern im Hort melden! Alle Kinder der Grundschule Biesenthal sind herzlich zum Schulfasching eingeladen! Übrigens ist der Hort wie immer auch nach Ende der Feier bis 17.30 Uhr geöffnet. Bis zum 8. März verabschiedet sich das Team vom Pfefferberg!

Was war los im KULTI und was steht an?

Winterferienrückschau und Aufruf zu neuem Band-Projekt

Der Februar im Kulti... Viele Angebote für die Kinder und Jugendlichen aus Biesenthal

...war ein Monat mit vielen Aktivitäten. Er begann mit unserem Winterferienprogramm, welches am Dienstag mit Bowlen startete. Mittwoch stand unter dem Motto unseren neuen PC- und Medien-Raum zu gestalten und auszustatten mit Zeitschriften die die Kinder informieren und interessieren. Außerdem wurden große Aufkleber für die Wände von den Kindern ausgesucht und bestellt. Am Donnerstag wurde uns von der Grundschule am Pfefferberg Biesenthal die Turnhalle zur Verfügung gestellt, diese Sportaktion fand großen An-

klang bei den Kindern. Freitag besuchten wir für mehrere Stunden den Indoorspielplatz Fitolino in Eberswalde. Am letzten Tag von unserem Ferienprogramm waren wir in Berlin Schlittschuh laufen, das machte Kindern und Kulti Mitarbeitern viel Spaß. Außerdem waren wir auch am 12. Februar mit Angemeldeten Kindern auf der Ausstellung „Anders? Cool!“ was in der Oberschule am Rollberg stattfand. Des Weiteren fand im Rahmen unseres Kooperationsvertrages mit der Oberschule am Rollberg ein Projekttag mit der 7. Klasse im Kulti statt, welcher unter der Überschrift „Ich in 10 Jahren“ stand. Am 9. Februar lief unter

der pädagogischen Anleitung von Janina Herr das Projekt „Starke Mädchen“ an. Innerhalb dieses Projektes haben Mädchen aus der Grundschule am Pfefferberg die Möglichkeit ihre sozialen Kompetenzen zu erweitern. Neu im Kulti ist der Medienraum mit Computern und einer kleinen Lesecke mit vielen aktuellen Zeitschriften.

Bandprojekt im Kulti Gründe deine eigene Band- ein Aufruf an junge Musiker!

Wir wollen ein Nachwuchsband-Projekt aufbauen, also wenn du ein Instrument spielen kannst und in einer Band spielen möchtest, einfach im Kulti melden. Ein

Proberaum, Technik und professionelle Unterstützung steht zur Verfügung. Außerdem suchen wir Bands für unser Bandfestival **10. Rockende Eiche am 13. August**, also wer Lust hat, einfach im Kulti melden.

KULTI sucht...

ein Paar fitte **ehrenamtliche Helfer** für unsere **Nachhilfestunden!** Wir würden gern mehr Kinder für unsere Nachhilfestunden aufnehmen können es aber zurzeit nicht, weil uns Nachhilfelehrer fehlen. Wir haben bedarf für die Fächer Englisch, Deutsch und Mathematik für die Klassenstufen 5 bis 9. Bitte bei uns im Büro melden unter der Nummer **03337/41770**.

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die **Dienstbereitschaft** für Hausbesuche besteht Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 - 7 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 - 7 Uhr und am Samstag und Sonntag jeweils von 7 - 7 Uhr.

Hausbesuche werden grundsätzlich nur noch über eine **zentrale Tel. Nr.: 0180 5582 223860** angemeldet. Von dort erfolgt die Weiterleitung an den diensthabenden Arzt.

Praxis DM S. Baumgart	Tel. 03337/ 31 79
Praxis Dr. Warmuth	Tel. 03337/ 30 78
Praxis Dipl. med. A. Pagel	Tel. 03337/ 30 63

Notdienstbereitschaft der Apotheken in Biesenthal

Montag, 07.03. bis Dienstag, 08.03.	Stadtapotheke
Sonntag, 13.03. bis Montag, 14.03.	Barnimapotheke
Sonntag, 20.03. bis Montag, 21.03.	Stadtapotheke
Samstag, 26.03. bis Sonntag, 27.03.	Barnimapotheke
Samstag, 02.04. bis Sonntag, 03.04.	Stadtapotheke

wochentags: 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr
 samstags 12.00 Uhr bis sonntags 8.00 Uhr
 sonntags 8.00 Uhr bis montags 8.00 Uhr
 BarnimApotheke: 03337/40500
 StadtApotheke: 03337/2054

Ärztliche Dienstbereitschaft im Bereich der Regionalleitstelle Nordost

Notfalldienst Eberswalde: 03334/ 30480 und 03334/ 19222

Tierärzte im Amtsbereich (keine Bereitschaftszeiten)

Tierarztpraxis Biesenthal, Breite Str. 65, 16359 Biesenthal:
 Dr. Andreas Valentin: 03337/431852
 Tierarztpraxis Biesenthal, Bahnhofstraße 5, 16359 Biesenthal:
 Dr. Sandra Lekschas: 03337/ 377078
 Tierarztpraxis Melchow, Schönholzer Str. 32, 16230 Melchow:
 Dr. Andreas Valentin: 03337/3031

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst entnehmen Sie bitte den aktuellen Bekanntmachungen der Märkischen Oderzeitung.

Heimatgeschichtlicher Beitrag

Heimatgeschichtliches zum Thema Schulen in Biesenthal

(Teil VIII) – Umfangreiche Baumaßnahmen in den 90ern

Wie bereits im letzten Artikel von mir angekündigt, berichte ich heute von den umfangreichen Baumaßnahmen an der hiesigen Schule in den 90er Jahren.

1995 wird an der Gesamtschule ein Computerkabinett mit 8 Schüler-PCs und einem Lehrer-PC eingerichtet.

Bereits im Februar 1996 wurde das Projekt „Erweiterung der Grundschule Biesenthal“ im Hauptausschuss der Stadtverwaltung vorgestellt. Es vergingen noch einige Monate bis die notwendigen Baugenehmigungen vorlagen. Am 28. Mai 1996 war Baubeginn des ersten Bauabschnitts. Vorgesehen war es, den Schulneubau in drei Bauphasen zu errichten. Nach nur dreimonatiger Bauzeit fand am 2. August 1996 das Richtfest statt. Am 16. Oktober 1996 war es dann soweit – nach einer gesamten Bauzeit von fünf Monaten konnte der erste Bauabschnitt des Neubaus der Biesenthaler Grundschule durch den amtierenden Bürgermeister der Stadt und der damaligen Schulleiterin Frau Haase mit der symbolischen Schlüsselübergabe übergeben werden. Dieser Schulneubau wurde gleich neben dem Altbau von 1977 errichtet. Insgesamt wurden damit sechs neue Klassenräume eingerichtet. Die Kosten beliefen sich auf 1,3 Mill. DM.

Aufgrund der Finanzierungsproblematik verzögerten sich die weiteren Bauabschnitte noch um ein paar Jahre. 1997 ging es dann in die zweite Phase. Zuvor aber musste der alte Schultrakt abge-



In den Schulferien 1998 wird das Dach des Schulgebäudes neu eingedeckt. Noch erkennbar im Bild die 1972 nach dem schweren Sturm beim Dachausbau eingebauten Schleppläuben.



09.04.1996. Die alte Baracke kurz vor dem Abriss. An gleicher Stelle entstand der Neubau der Grundschule der I. Bauphase.



13.03.1998. Einweihung und Übergabe der neu erbauten Grundschule. Frau Angelika Haase, Grundschuldirektorin, nimmt die Glückwünsche der Schulrätin, Frau Reuscher, entgegen.

rissen werden, um Platz für den weiteren Neubau zu schaffen. Dazu musste aber die Frage geklärt werden, wo die Schüler, die bis dato in diesem Gebäude un-



Die wieder neue, modern und exakt eingerichtete Küche im Keller der Schule im Jahre 1991

terrichtet wurden, nun weiterhin am Unterricht teilnahmen. Es gab drei Ausweichobjekte zu diskutieren: die ehemalige Polizeischule, Räume in der Möbelfolie bzw. Räumlichkeiten im Waldhotel. Man entschied sich für die letztere Variante, so dass nun die Schüler der ersten und zweiten Klassen im Waldhotel unterrichtet wurden. Die tägliche Beförderung zu dieser Unterrichtsstätte erfolgte per Bus – die Kosten dafür wurden vom Kreis übernommen.

Am 10. Juli 1997 wurde die letzte Bauphase in Angriff genommen. Das Richtfest fand am 16. Oktober 1997 statt. Die Fertigstellung und Übergabe erfolgte am 13. März 1998. Die Gesamtinvestitionen durch die Stadt beliefen sich auf 2,3 Mill. DM.

Noch im selben Jahr wurde eine weitere Baumaßnahme durchge-

führt. Diese betraf die Gesamtschule. Während der Sommerferien 1998 erhielt das Dach der Gesamtschule eine neue Dach-eindeckung mit einem Kostenaufwand von 500000 DM.

Im November 1999 fand die Einweihung und Inbetriebnahme des Chemieraums statt, da dieser grundlegend modernisiert wurde. Das Computerkabinett der Gesamtschule wurde im März 2001 vergrößert und erhielt eine technisch modernere Anlage. An der Westfront der Gesamtschule wurden die Fenster erneuert.

Während der Sommerferien 2005 erhielt die Gesamtschule ein neues Gesicht. Am 20. Juni wurde das Gebäude eingerüstet und neu verputzt. Dazu wurde der alte Putz vollständig entfernt und die Schule war wochenlang in eine große Plane gehüllt. Der Ostflügel und die Forderfront erhielten neue Fenster – insgesamt 34. Wegen eines finanziellen Engpasses konnte der Sockel der Schule nicht neu verputzt werden. Dies geschah dann aber im darauf folgenden Jahr. Aus Sicherheitsgründen musste an der Rückseite des Hauptgebäudes (jeweils Ost- und Westseite) eine Feuertreppe aus Stahl angebaut werden.

Im Herbst 2005 wird diese Sicherheitsbestimmung erst einmal mit nur einer Treppe erfüllt. Im darauf folgenden Jahr kam dann eine weitere Treppe hinzu. Insgesamt mussten dafür 140 000 Euro aufgebracht werden.

Gertrud Poppe

Stellenausschreibung

DLRG Kreisverband Barnim sucht Ehrenamtliche

Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e. V. (DLRG) ist eine gemeinnützige und selbstständige Wasserrettungs- und Hilfsorganisation. Sie arbeitet grundsätzlich ehrenamtlich mit freiwilligen Helfern.

Mit knapp 560.000 Mitgliedern in rund 1.800 örtlichen Gliederungen ist sie die größte freiwil-



lige Wasserrettungsorganisation der Welt.

Rettungsschwimmer der DLRG bewachen jedes Jahr die Küsten von Nord- und Ostsee, Badeeinrichtungen in den Binnengewässern und Flüssen, Schwimmbäder und Veranstaltungen am, auf und im Wasser.

Die DLRG ist darüber hinaus im Katastrophenschutz der Länder und je nach Landesgesetzgebung auch im Rettungsdienst tätig.

Um uns auch zukünftig im Landkreis Barnim in diesen Betätigungsfeldern engagieren zu können sind wir ständig auf der Suche nach ehrenamtlichen Helfern.

Wir suchen:

- **ehrenamtliche Mitstreiter, die vorrangig in der Saison ab Mai als Rettungsschwimmer in unserer Region zum Einsatz kommen möchten.**
- **ehrenamtliche Mitstreiter, die nach Möglichkeit technisch versiert sind und uns im Einsatz und bei der Wartung und Instandsetzung der Einsatztechnik überstützen wollen.**
- **Trainer/Mitstreiter, die uns in der Schwimmhalle beim Training und der Betreuung der Kindergruppen helfen möchten.**
- **Aber auch ihre medizinischen Fachkenntnisse sind bei uns gefragt!**

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns bei unserer Arbeit im Wasserrettungsdienst persönlich oder auch finanziell unterstützen würden.

Interessenten können sich per Mail oder telefonisch bei uns melden.

Volker Bertram, Vorsitzender
 Mobil: 0176 70000980
info@barnim.DLRG.de
www.barnim.DLRG.de